

Digitalisierung für Senioren

Nachbarschaftshilfe Schotten verleiht kostenlos Tablets

Schotten. Die Nachbarschaftshilfe Schotten e.V. (NHS) und das Mehrgenerationenhaus (MGH) haben eine Initiative gestartet, um Schottener Bürger, die bisher wenig oder keinen Kontakt zur digitalen Welt hatten, zu unterstützen. Ab sofort können diese kostenlos Tablets leihen, eine Aktion, die in Zusammenarbeit beider Organisationen durchgeführt wird. Nach einer kurzen Einführung haben die Interessenten die Möglichkeit, das Tablet für etwa 14 Tage zu Hause auszuprobieren.

Neben der Bereitstellung von Hardware haben NHS und MGH ihr Team personell verstärkt. Das Expertenteam, bestehend aus Peter Colditz, Andrea Krämer und Gudrun Haas, sind ausgebildete Digital-Lotsen (Di@-Lotsen) und stehen bereit, um Menschen auf ihrem Weg ins Internet und in die digitale Welt zu unterstützen.

Gemäß des Digitalindex 2018/2019 nimmt die mobile Internetnutzung über Smartphones und Tablets insbesondere bei Senioren zu. 79 Prozent der 60- bis 69-Jährigen und 45 Prozent der über 70-Jährigen sind mittlerweile online.

„Unser Ziel ist es, den Senioren die Welt der digitalen Medien näherzubringen, damit sie diese für ihre persönliche Lebensgestaltung nutzen können. Das beinhaltet beispielsweise Videotelefonie mit den Enkelkindern, das günstige Online-Kaufen von Fahrkarten der Deutschen Bahn, das bequeme Buchen von Reisen von zu Hause aus und das Online-Einkaufen“, erklärt Peter Colditz, Vorstandsmitglied der Nachbarschaftshilfe.

Das Projekt Di@-Lotsen arbeitet in Hessen seit 2021 daran, ältere Menschen zum sicheren Umgang mit dem Internet und digitalen Diensten zu be-

fähigen. Dazu werden ehrenamtliche Mitstreiter, die bereits gute Erfahrungen im täglichen Umgang mit Geräten und dem Internet gesammelt haben, darin geschult, ihr Wissen an ältere Menschen weiterzugeben.

Das MGH Schotten ist einer der ersten Di@-Lotsen-Standorte für ältere Menschen, die sich vor Ort zu allen Fragen rund um die Themen Internet, IT-Sicherheit und digitale Dienste beraten lassen möchten. Die Di@-Lotsen-Standorte dienen auch als Anlaufstelle für andere Internetlotsen, die sich weiterbilden oder am Projekt teilnehmen möchten. Das Expertenteam freut sich über weitere ehrenamtliche Helfer. Besonders für Jüngere kann es eine Bereicherung sein, ihr Wissen an Ältere weiterzugeben. Eine detaillierte Beschreibung der Aufgaben ist auf der NHS-Homepage unter www.nachbarschaftshilfe-schotten.de zu finden.

Es sind Kurse rund um das Thema Digitalisierung geplant, ebenso wie Sprechstunden nach Terminvereinbarung. Bei immobilen Menschen wären sogar Hausbesuche möglich.

Um die Interessenten besser kennenzulernen, veranstaltet die Nachbarschaftshilfe zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus einen Digitalen Schnuppertag am Sonntag, dem 17. März 2024, von 10 bis 13 Uhr. An diesem Tag soll ermittelt werden, für welche digitalen Probleme Kursangebote gewünscht werden. Natürlich können die Wünsche auch per E-Mail an die Experten gesendet werden.



Die Nachbarschaftshilfe Schotten e.V. und das Mehrgenerationenhaus starten ein Projekt zur Förderung digitaler Kompetenzen bei Senioren.